



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Der Norden macht den Anfang: Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Reem Alabali Radovan, hat zum ersten Treffen einer bundesweiten Dialogreihe, die sie 2026 und 2027 in die 16 Deutschen Ländern führen wird, nach Schwerin eingeladen. Bei der Veranstaltung wurde deutlich: Solidarität ist kein Schimpfwort sondern eine unverzichtbare Lebenseinstellung.

In Bremen wurde jetzt der 20. Solidaritätspreis zum Thema „Autoritärer Nationalismus als Bedrohung von Demokratie, Freiheit und internationaler Ordnung“ ausgeschrieben. Gesucht werden Akteurinnen und Akteure, vorrangig aus dem Globalen Süden, die sich in ihrem lokalen Kontext in fragilen Demokratien und autokratisch regierten Staaten kreativ und innovativ gegen autoritären Nationalismus wenden und sich mit ihrem Engagement diesem entgegenstellen.

Das Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes wiederum hat in Kooperation mit starken Partnern aus dem Saarland und Benin einen wichtigen Meilenstein erreicht. Der Pilotkurs der Ausbildung im Bereich Augenoptik wurde erfolgreich abgeschlossen.

Darüber hinaus gibt es in unserer Juni-Ausgabe noch vieles mehr zu erfahren.

Viel Freude bei der Lektüre!

Ihr Redaktionsteam der Informationsstelle

---

# Kampagne 2026: Weniger Ungleichheiten – Bildung, Geschlechtergerechtigkeit und globale Partnerschaften stärken

Herkunft darf nicht über Chancen entscheiden. Geschlecht nicht über Einkommen. Bildung nicht über Lebenswege bestimmen.

[Zur Website...](#)



---

## INHALTSVERZEICHNIS

[Neuigkeiten aus Welt, Bund, Ländern und Kommunen](#)

[Bildungsmaterialien / Hintergrundinformationen / Bücher](#)

[Bundesweite Angebote und virtuelle Welten](#)

[Weitere Termine: Eine-Welt-Veranstaltungskalender](#)

[Vernetzung: Europäische Datenbank Globales Lernen \(ENGLOB\)](#)

[Rundbrief Bildungsauftrag Nord-Süd](#)

---

## INHALTE

### Neuigkeiten aus Welt, Bund und Ländern

#### Bund: Aktion Tagwerk – Dein Einsatz zeigt Wirkung

Bei der bundesweiten Kampagne „Aktion Tagwerk“ am 23. Juni 2026 haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, gemeinsam mit ihrer zu zeigen, wie viel Kraft in ihrem gemeinsamen Engagement steckt. [Mehr...](#)

#### Baden-Württemberg: Werkstatt politische Bildung – BNE aus der dekolonialen Perspektive

Am 07. Juli 2026 veranstaltet das Eine Welt Forum Freiburg eine Fortbildung zu dem Thema „BNE aus der dekolonialen Perspektive“. Bildungsansätze ermöglichen die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Herausforderungen wie der Klimakrise, sozialer Ungleichheit, Menschenrechtsverletzungen, globalen Machtverhältnissen und demokratischen Transformationsprozessen. [Mehr...](#)

#### Baden-Württemberg: Staufermedaille für Pater Walter Stärk – Ein Leben im Dienst der Menschlichkeit

Seit über 63 Jahren engagiert sich Pater Walter Stärk mit außergewöhnlichem Einsatz im Partnerland Baden-Württembergs, Burundi. Für sein langjähriges Wirken wurde ihm am 19. Mai 2026 in Stuttgart die Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg verliehen. Überreicht wurde die Auszeichnung von Peter Hauk, Minister a. D. [Mehr...](#)

## **Baden-Württemberg: BNE-Festival in Stuttgart**

Am 20. Juli 2026 findet in Stuttgart das BNE-Festival unter dem Motto „Wandel als Chance – Mut für das Abenteuer Zukunft“ statt. Im Hospitalhof erwartet die Teilnehmenden ein vielfältiges Programm aus Workshops, Kurzimpulsen und spannenden Beiträgen rund um den Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). [Mehr...](#)

## **Bayern: Bildung für nachhaltige Entwicklung ganzheitlich verankern - Angebote der Beratungsstelle zum Whole Institution Approach 2026/27**

Das Workshop-Angebot für die ganzheitliche Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an Münchner Bildungseinrichtungen findet nun auch für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren statt. Der Workshops beschäftigt sich mit der Frage, wie es gelingen kann, eine Kinder- und Jugendeinrichtung, eine Kindertagesstätte oder eine Schule nachhaltig zu gestalten. [Mehr...](#)

## **Berlin: Berlins erstes Black Communities Center startet mit einer Auftaktveranstaltung zur zweiten UN-Dekade für Menschen mit afrikanischer Herkunft**

Am 06. Mai 2026 eröffnete Senatorin Cansel Kızıltepe das erste Black Communities Center (CUZ Community Zentrum für Schwarze, afrikanische und afrodiasporische Menschen). Betrieben wird das dreistöckige Gebäude im Berliner Ortsteil Wedding vom Verein Each One Teach One e. V. (EOTO). [Mehr...](#)

## **Berlin: Senat beschließt Berliner Nachhaltigkeitsstrategie**

Mit dem Leitgedanken „Berlin ist unsere Stadt. Nachhaltigkeit ist unser Ziel“ bekennt sich das Land Berlin mit seiner neuen Nachhaltigkeitsstrategie zu seiner Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung. [Mehr...](#)

## **Bremen: 20. Bremer Solidaritätspreis ausgeschrieben**

Weltweit nimmt die Bedrohung von Demokratien, Rechtsstaatlichkeit und Multilateralismus durch autoritäre und nationalistische Strömungen zu. Der internationale Bremer Solidaritätspreis, der alle zwei Jahre vom Senat der Freien Hansestadt Bremen an engagierte Aktivistinnen oder Organisationen insbesondere aus dem globalen Süden vergeben wird, nimmt diese Tendenz als Thematik auf. [Mehr...](#)

## **Hamburg: Mit der Murre auf Wasserreise: Spielerisch globale Zusammenhänge verstehen**

Die Hamburger Außenstelle von Engagement Global hat gemeinsam mit dem Landesverband Bibliotheken SH e.V. im Rahmen des Programms Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland (EBD) eine interaktive Themenstation

zum Nachhaltigkeitsziel 6 „Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“ entwickelt. [Mehr...](#)

## **Hessen: Zukunftspartnerschaft mit Oblast Kiew besiegelt**

Am 26. Mai 2026 wurde zwischen Hessen und der ukrainischen Oblast Kiew ein Memorandum of Understanding (MoU) unterzeichnet. Zu diesem Anlass reiste Europaminister Manfred Pentz auf Einladung des Gouverneurs der Oblast Kiew, Mykola Kalashnyk, in die Ukraine. [Mehr...](#)

## **Mecklenburg-Vorpommern: Netzwerkveranstaltung mit Bundesministerin Reem Alabali Radovan und Ministerin Bettina Martin war Auftakt für bundesweite Veranstaltungsreihe**

Die Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Reem Alabali Radovan, hat zum ersten Treffen einer bundesweiten Dialogreihe eingeladen, welche den Titel trägt: „Globale Solidarität – Starkes Engagement in Mecklenburg-Vorpommern“. [Mehr...](#)

## **Nordrhein-Westfalen: Neue Rahmenvereinbarung Globales Lernen im Ganztag**

Am 05. Mai 2026 wurde im Landtag Nordrhein-Westfalen eine Rahmenvereinbarung zwischen der Landesregierung und zentralen zivilgesellschaftlichen Partnern, die Angebote der Bildung und Betreuung im Ganztag durchführen, unterzeichnet. Dadurch sollen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Globales Lernen gefördert werden. [Mehr...](#)

## **Nordrhein-Westfalen: Nordrhein-Westfalen erneuert Kooperationsvereinbarung mit der Republik Nordmazedonien**

Am 15. Juni 2026 empfing Europaminister Nathanael Liminski den Außenminister des nordrhein-westfälischen Partnerlandes Nordmazedonien, Dr. Timcho Mucunski, in der Staatskanzlei. Das Treffen diene der Erneuerung der bestehenden Kooperationsvereinbarung zwischen den beiden Ländern. [Mehr...](#)

## **Nordrhein-Westfalen: Ministerpräsident Wüst empfängt den Premierminister der Republik Kosovo, Albin Kurti**

Am 11. Mai 2026 empfing Ministerpräsident Hendrik Wüst den Premierminister der Republik Kosovo Albin Kurti in Düsseldorf für ein gemeinsames Gespräch. Im Zentrum standen die Zusammenarbeit zwischen Nordrhein-Westfalen und der Republik Kosovo sowie aktuelle geopolitische Herausforderungen. [Mehr...](#)

## **Rheinland-Pfalz: Netzwerktreffen der Lehrkräfte in der Ruanda-Partnerschaft stärkt Austausch und Zusammenhalt**

Am 27. Mai 2026 trafen sich mehr als 50 Lehrkräfte aus ganz Rheinland-Pfalz zu einem Netzwerktreffen im Festsaal der Staatskanzlei in Mainz. Teilnehmende waren Lehrerinnen und Lehrer, die sich in der Ruanda-Partnerschaft engagieren, sowie Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Bildungsaktionen und zivilgesellschaftlicher Organisationen. [Mehr...](#)

## Saarland: Ausbildungsprojekt des Saarlandes in Benin – großer Meilenstein erreicht

Im gemeinsamen Ausbildungsprojekt des Ministeriums für Bildung und Kultur des Saarlandes mit der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) und starken Partnern aus dem Saarland und Benin wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht. Der Pilotkurs der Ausbildung im Bereich Augenoptik ist erfolgreich abgeschlossen und die Teilnehmerinnen erhielten ihre Zertifikate. [Mehr...](#)

## Sachsen: Wasserknappheit weltweit: arche nova sensibilisiert Schülerinnen und Schüler in Sachsen

120 Liter Wasser verbraucht eine Person in Deutschland durchschnittlich am Tag. Den 17.000 Menschen, die im Waschokani-Camp im Nordosten Syriens Schutz suchen, steht weniger als die Hälfte zur Verfügung – und das auch nur, weil die Dresdner Hilfsorganisation arche nova dort täglich sauberes Trinkwasser per Tanklaster verteilt. [Mehr...](#)

## Thüringen: Thüringen baut Partnerschaften für Wachstum, Innovation und Fachkräfte aus

Vom 31. Mai bis zum 06. Juni 2026 reiste eine Thüringer Delegation unter der Leitung von Ministerpräsident Mario Voigt nach Indien. Die Reise mit dem Motto „Thuringia meets India: Expanding partnership in trade, skills and innovation“ hatte das Ziel, die deutsch-indische Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft, Innovation und Fachkräftegewinnung zu stärken. [Mehr...](#)

## Portal Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik

Hier finden Sie ausführliche Informationen zum entwicklungspolitischen Engagement der Deutschen Länder: Ansprechpartner/-innen, aktuelle Pressemitteilungen, Partnerschaften und weitere Themen.

[Zur Website...](#)



## Bildungsmaterialien/Hintergrundinformationen/Bücher

---

### Politische Innovationen aus dem Globalen Süden

In dem neu erschienenen Buch „Policy Innovations from the Global South – Will the North ever learn?“ von Hasnain Bokhari, Achim Kemmerlin und Luicy Pedroza wird die konventionelle Nord-Süd-Richtung der Politikdiffusion infrage gestellt. Das Buch setzt sich mit der Frage auseinander, wie politisches Lernen vom Globalen Süden in den Globalen Norden erfolgt. [Mehr...](#)



## Portal Globales Lernen: Aktuelle Bildungsmaterialien

Eine umfangreiche Auswahl an aktuellen Online-Bildungsmaterialien finden Sie auf dem Portal Globales Lernen.

[Zur Website...](#)

---

## Bundesweite Angebote und virtuelle Welten

### Kommunikation als Herausforderung. Öffentlichkeitsarbeit für beteiligungsorientierte Projekte

Am 26. Juni findet ein Online-Seminar mit dem Titel „Kommunikation als Herausforderung – Öffentlichkeitsarbeit für beteiligungsorientierte Projekte“ statt. Die zentrale Frage der Veranstaltungen lautet: Wie erreiche ich mit meiner Öffentlichkeitsarbeit die richtigen Menschen und welche Kommunikationskanäle verwende ich dabei. [Mehr...](#)



## Portal Globales Lernen: Aktionen und Newsletter

Weitere Informationen zu Aktionen, Kampagnen und Wettbewerben finden Sie auf dem Portal Globales Lernen. Der monatliche Newsletter informiert über Unterrichtsmaterialien, Internet-Ressourcen und Veranstaltungen zu wechselnden Themenschwerpunkten. Die aktuelle Ausgabe des [Newsletters](#) behandelt das Thema „Fair Play weltweit – Sport und Verantwortung“.

[Zur Website...](#)

## Blog zum Globalen Lernen: EineWeltBlabla

Der Blog EineWeltBlabla.de beschäftigt sich alltagsnah mit Nachhaltigkeit und Globalem Lernen. Er greift globale Themen wie Wasser, Klimawandel, Artenvielfalt, Fairer Handel etc. auf und stellt Ideen und Initiativen vor.

Der Blog freut sich über Gastbeiträge. Bei Interesse melden Sie sich unter [eineweltblabla\[at\]wusgermany.de](mailto:eineweltblabla[at]wusgermany.de).





### Weitere Termine: Eine-Welt-Veranstaltungskalender

Der bundesweite Eine-Welt-Veranstaltungskalender informiert über aktuelle entwicklungsbezogene Tagungen, Seminare, Ausstellungen und Vorträge sowie über Fort- und Weiterbildungen für Lehrkräfte und Multiplikator/-innen zu globalen Themen.

Wir freuen uns über Terminzusendungen und wenn Sie auf uns hinweisen.

[Zur Website...](#)

### Vernetzung: Europäische Datenbank Globales Lernen (ENGLOB)

Die vom World University Service (WUS) betreute Europäische Datenbank zum Globalen Lernen (ENGLOB) vernetzt Organisationen des Globalen Lernens europaweit. Die Registrierung ist kostenfrei. Werden Sie Teil des Netzwerks und verschaffen sich neue Kontakte nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa.

[Zur Website...](#)



## ZIEL 6: SAUBERES WASSER UND SANITÄREINRICHTUNGEN

Dr. Utschi Eid, Präsidentin der Deutschen Afrika Stiftung, ehem. Parl. Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und Vorsitzende des Beratenden Ausschusses für Wasser und Sanitärversorgung des Generalsekretärs der Vereinten Nationen

Vom 2. bis 4. Dezember 2026 findet die dritte Wasserkonferenz statt. Gemessen an der Dringlichkeit der anstehenden Wasserprobleme ist dies ein wichtiger Schritt, nachdem 1977 in Mar del Plata, Argentinien, die erste und erst 46 Jahre später 2023 die zweite Wasserkonferenz in New York City stattfand.

Die kommende dritte Wasserkonferenz, die gemeinsam vom Senegal und den Vereinigten Arabischen Emiraten ausgerichtet wird, zielt darauf ab, die Umsetzung des Wasser- und Sanitärziels (SDG 6), das 2015 im Rahmen der Agenda 2030 als eines von 17 Zielen beschlossen wurde, zu beschleunigen. Die derzeitige Bilanz sieht nicht ganz so erfreulich aus, wie es sich z. B. der Beraterkreis für Wasser- und Sanitärversorgung des UNO-Generalsekretärs 2019, dessen Mitglied ich war, bei der „Jahrbuch“ des SDG 6 vorgestellt hat.

Während sich die Versorgung mit Wasser, Hygiene- und Sanitäreinrichtungen etwas verbessert hat, liegt die Welt nach wie vor weit hinter dem Zielplan zurück, um einen nachhaltigen Wasserressourcenumsatz zu erreichen. Die letzten Zahlen des Monitoring-Programms der UNO zeigen, dass sich seit 2015 der Zugang zu sicheren Trinkwassersystemen nur von 69% der Bevölkerung auf rund 74% erhöht hat und immer noch 2,2 Milliarden Menschen kein sicheres Trinkwasser haben.



Überprüfung des Wasserbedarfs durch Dr. Utschi Eid an der UNO-Wasserkonferenz. Die Konferenz wird von Senegal und den Vereinigten Arabischen Emiraten ausgerichtet. Dr. Utschi Eid ist die Vorsitzende des Beratenden Ausschusses für Wasser und Sanitärversorgung des Generalsekretärs der Vereinten Nationen.

Bei der Sanitärversorgung verbessern sich die Lage von 49% auf rund 58%, wobei 3,5 Milliarden Menschen noch immer ohne sichere Toilette sind.

Schaut man jedoch nur auf die Entwicklung des Zugangs zu sauberem Wasser und sicherer Sanitärversorgung, so konzentriert man sich einseitig auf die ersten beiden Unterziele von SDG 6, die sogenannten „sozialen“ Aspekte dieses Ziels. Meist werden die weiteren sechs Unterziele, die die Weltgemeinschaft zu einem ganzheitlichen und nachhaltigen Wassermanagement verpflichten, unterbelichtet, auch weil Fortschritte hierbei nicht so einfach zu

messbar sind. Hierzu gehören z. B. die Verringerung der Wasserverschmutzung, die Wiederverwendung, die Effizienzsteigerung des Wasserverbrauchs in der Landwirtschaft, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit oder die Wiederherstellung von wasserverbundenen Ökosystemen.

Um die Ziele zu erreichen, hat die Weltgemeinschaft mehrere Instrumente, von denen manche bereits vor der Verabschiedung der Nachhaltigen Entwicklungsagenda 2030 entwickelt worden sind und die auch für Deutschland verpflichtend sind. Zwei Konventionen, also Vereinbarungen, die völkerrechtlich verbindlich sind, möchte ich hervorheben.

## Rundbrief „Bildungsauftrag Nord-Süd“

Unser vierteljährliches Printmagazin berichtet über die entwicklungspolitische Bildungsarbeit in Bund und Ländern. Das Abonnement ist kostenfrei. Die Zustellung erfolgt postalisch.

## Anmeldeformular

## März 2026 - Geschlechtergleichheit

## Juli 2026 - Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

## September 2026 - Bezahlbare und saubere Energie

## Dezember 2026 - Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

## Abonnement-Bedingungen:

Bestellungen und Kündigungen des Newsletters können jederzeit per E-Mail an [infostelle\[at\]wusgermany.de](mailto:infostelle[at]wusgermany.de) oder auf der Website erfolgen. Die Mitglieder der Mailingliste erhalten vom World University Service keine Werbemails und die Adressen werden nicht an Dritte weitergegeben. Bitte beachten Sie auch unsere [Datenschutzerklärung](#). Der World University Service ist nicht für die Inhalte externer Webseiten verantwortlich.

## Impressum



World University Service (WUS)  
Deutsches Komitee e. V.  
Informationsstelle  
Bildungsauftrag Nord-Süd  
Goebenstraße 35  
65195 Wiesbaden

Telefon 0611 9446170  
Telefax 0611 446489  
[infostelle\[at\]wusgermany.de](mailto:infostelle[at]wusgermany.de)



Redaktion: Dr. Kambiz Ghawami (V. i. S. d. P.), Bastian Ivens, Peri Bausch, Kim Tadday

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der World University Service - Deutsches Komitee e. V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Zuschussgeber wieder.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

und durch die Länder:

Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen,  
Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-  
Pfalz, Saarland, Sachsen, Schleswig-Holstein, Thüringen



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten,  
können Sie diese [hier kostenlos abbestellen](#).